

PLAY15 - Große Emotionen und die Kultur digitaler Spiele

8. Festival für kreatives Computerspielen

Hamburg, 23. Juli 2015. Vom 15. bis 19. September 2015 wird die Hamburger Innenstadt auch in diesem Jahr zur Spielwiese von „Creative Gaming“. Das PLAY – Festival für kreatives Computerspielen eröffnet den Gästen bereits zum achten Mal neue, kreative und ungewöhnliche Perspektiven auf digitale Spiele und zeigt, dass sie einen wichtigen Platz in Bildung, Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft einnehmen. In über 150 Veranstaltungen, unter anderem Workshops, Talks, Ausstellungen und Partys, entdecken Spielefans und solche, die es werden wollen, eine neue Sichtweise auf digitale Spiele. Den Schwerpunkt legt PLAY15 dieses Jahr auf das Thema „Emotionen“: Welche Rolle spielen Emotionen in digitalen Spielwelten? Haben künstliche Intelligenzen Gefühle? Und wieso werden beim Spielen Emotionen entfacht?

An viereinhalb Tagen zeigen Expert*innen, welche kreative Vielfalt und welch motivierendes Potenzial in digitalen Spielen stecken. Zudem wird in diesem Jahr im Rahmen der Ausstellung erstmals der Creative Gaming Award, die Auszeichnung für die kreativsten und innovativsten digitalen Spiele von Gamesentwickler*innen aus ganz Europa verliehen.

Emotionen und digitale Spiele – im Herzen der Stadt

Das Festival ist dort zu finden, wo digitale Spiele längst angekommen sind: Inmitten der Gesellschaft. So wird das Festival auch im Zentrum der Stadt zu finden sein: Auf Bühnen und Plätzen in der Innenstadt, wie dem Uebel & Gefährlich, Ohnsorg Theater, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg sowie im InnovationsCampus der Handelskammer und an vielen anderen Orten der Hamburger City. Bei den dort stattfindenden Kulturaktionen rund um digitale Spiele wird ein Schwerpunkt in vielen Workshops und in der Ausstellung das Thema „Emotionen und digitale Spiele“ sein.

PLAY-Conference – Internationale Fachtagung

Nach der erfolgreichen internationalen Fachtagung während PLAY14 wird die PLAY-Conference auch in diesem Jahr ein wichtiger Zweig des Festivals sein. Fachleute aus Bildungsinstitutionen, dem wissenschaftlichen Kontext sowie aus der Gamesbranche tauschen sich in Workshops aus. Die PLAY-Conference ist der Ort für gesellschaftspolitische und bildungsbezogene Diskurse im Zusammenhang mit digitalen Spielen. Neben dem Thema Emotionen und digitale Spiele, steht die systemische Perspektive auf digitale Spiele in diesem Jahr im Fokus.

Digitale Spiele – in Schule und Familie

PLAY15 hat vieles für Schulklassen und Lehrkräfte zu bieten. Zahlreiche Workshops bieten eine willkommene Bereicherung zum Schulalltag und zeigen, was man in der Schule mit digitalen Spielen machen kann. Mit Tagesworkshops z. B. zu „Minecraft“ oder „Let's Plays“ holen die Medienpädagog*innen die Schüler*innen mit den Themen ab, die sie auch schon aus ihrer Freizeit kennen. Die Medienprofis loten zusammen mit den Schüler*innen die Möglichkeiten und Grenzen dessen aus, was man noch alles mit digitalen Spielen anstellen kann. Lehrkräfte können sich schon jetzt für Workshops, Fortbildungen, Vorträge und Aufführungen zum Thema „Creative Gaming“ anmelden und informieren.

Am Festival-Samstag können Eltern zusammen mit ihren Kindern Videospiele auf dem PLAY15 Festival gemeinsam erkunden. In Zusammenarbeit mit der ComputerSpielSchule Hamburg bieten die Initiatoren zusätzliche Angebote an, um den Austausch und Antworten für Eltern und Kinder in den Mittelpunkt zu stellen. Dazu gibt es Informationsveranstaltungen sowie Beratungs- und Mitmachangebote.

Hintergrund:

PLAY15 richtet sich an Schüler*innen, Lehrkräfte, Studierende, Wissenschaftler*innen, Menschen aus der Gamesbranche und Kulturinteressierte. Hamburger*innen und alle Interessierte jeden Alters sind eingeladen, die vielfältigen Möglichkeiten, die in digitalen Spielen stecken, kennenzulernen und auszuprobieren.

PLAY15 ist eine Veranstaltung der Initiative Creative Gaming e.V., des jaf - Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V. in Kooperation mit spielbar.de, der Plattform der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb zum Thema Computerspiele, dem JIZ – Jugendinformationszentrum Hamburg der Behörde für Schule und Berufsbildung, unterstützt von zahlreichen weiteren Partnern und Förderern aus Hamburg und der Welt. Mehr Informationen bietet die offizielle Website unter www.play15.de.

Die Initiative Creative Gaming e.V. veranstaltet seit 2007 Fortbildungen, Workshops und ein jährliches, bundesweites Festival, auf dem die medienpädagogischen und künstlerischen Aspekte des kreativen Einsatzes von digitalen Spielen hervorgehoben werden. Die Initiative fördert einen alternativen und künstlerischen Umgang mit digitalen Spielen und eröffnet Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften damit konkrete Handlungsmöglichkeiten zu einer schöpferischen und kritischen Auseinandersetzung mit dem Medium. Zugleich bieten die Veranstaltungen der Initiative spannende Einblicke in die Berufswelt der Gamesbranche.

Weitere Informationen

Mit Fragen und Fotowünschen wenden Sie sich bitte an Tina Ziegler

Tel.: 0174-4440454 oder 04521-84899-45

tina.ziegler@creative-gaming.eu / www.PLAY15.de